

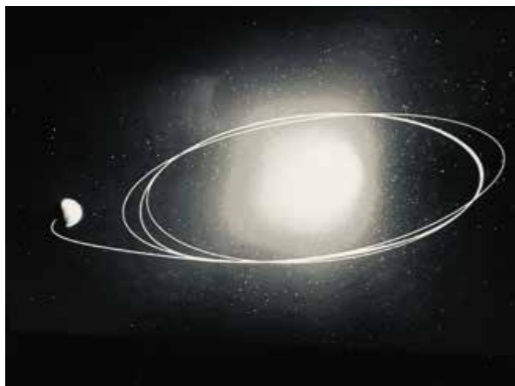
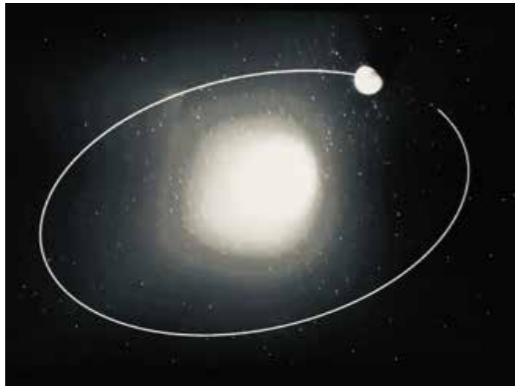
Eine Licht-Skulptur

Heike Ponwitz, Berlin



Eine Licht-Skulptur

Heike Ponwitz, Berlin



Die Mechanik des Himmels

Heike Ponwitz, Berlin

Wie schnell sieht die Sonne die Planeten wandern?

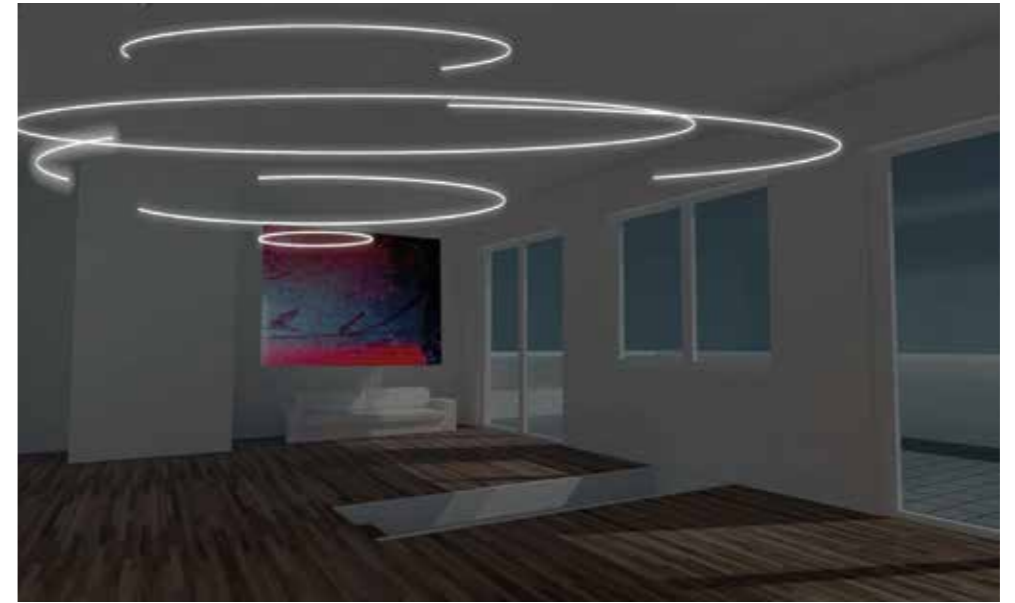
Eine künstlerische Skulptur als variables Lichtsystem, inspiriert von den elliptischen Strichspuren der Planetenumlaufbahnen. Ein Bild der Schönheit und Ordnung der Welt. Sie repräsentiert die Zyklen der immer wiederkehrenden Abläufe eines kosmischen Uhrwerks im ewigen Wandel.

Eine dreidimensionale multiple Licht-Skulptur, bestehend aus gefrästem, mattiertem Acrylglas, in das reversible LED-Intarsien eingelegt werden.

Das Licht ist warmweiss und in verschiedenen Stufen dimmbar. Sowohl als Wand- als auch als schwebende Deckenleuchte sind vielfältige individuelle Kombinationen möglich und eignen sich als Lichtquelle für private Wohnräume ebenso wie für öffentliche Innenräume.



Lichtinstallation
im öffentlichen Raum



Lichtobjekte
im privaten Raum



Lichtschleifen: Material wUNIKATE in individuellen Kombinationen



Acrylglas und LED



Lichtobjekte
im privaten Raum



Die Konzeption der Lichtobjekte geht auf den von Heike Ponwitz gewonnenen künstlerischen Wettbewerb *Weltbewegungen* für das Empfangsgebäude der Staatsgäste des Flughafens Berlin Brandenburg zurück, dessen Bauplanung 2014 abgeschlossen wurde.

Heike Ponwitz Berlin
Katharinenstraße 6
10711 Berlin

Telefon 030-891 57 27
Mobil 0160-9856 54 54
E-Mail heike.ponwitz@gmx.de

www.artindialogue-berlin.de
www.heike-ponwitz.de